

Er fand ihn in der Wüste, in der dürren Einöde, da es heult. Er umfing ihn und hatte acht auf ihn. Er behütete ihn wie seinen Augapfel.

(5. Mose 32,10)

Am 1. April 2015 weihten wir unsere Kirche im Mutterhaus ein. Sie heißt „Bethel Kirche“. Ca. 15 Christen nehmen am sonntäglichen Gottesdienst teil.

Eine Frau wurde am 12. Juli getauft. Sie ist Schwester Mochizuki's jüngere Schwester. Ihr Name ist Tazuko Yamane. Sie war zuvor aktives Mitglied in der „Vereinigungskirche“, die vom Koreaner Sun Myung Moon gegründet wurde. Mitglieder der „Vereinigungskirche“ glauben, dass Sun Myung Moon der Messias ist, der die Prophezeiung Christi, zur Erde zurückzukehren, erfüllt. Sie war seit ihrer Studentenzeit Mitglied. Während einer Massenhochzeit wurde sie mit einem japanischen Mann dieser Gruppe verheiratet. Obgleich Schwester Mochizuki sie inständig bat, die Gruppe zu verlassen, tat sie es nicht. Schwester Mochizuki bat viele Christen, für sie zu beten. Nach 13 Jahren kam sie im Rahmen eines Programmes der Gruppe zurück in ihre Heimatstadt.

Viel Zeit verstrich. Sie hatte eine Menge zu leiden, besonders unter Armut und der Gewalttätigkeit ihres Mannes. Sie wurde in den Stadtrat gewählt und bekam ein neues Ziel im Leben. Langsam veränderte sie sich. Sie begann, die „Vereinigungskirche“ kritisch zu sehen, zumal sie die Gnade Jesu im Leben ihrer christlichen Eltern sehen konnte. Sie erzählte Schwester Mochizuki, dass sie überlegte, sich taufen zu lassen.

Im Mai diesen Jahres wurde bei ihr Brustkrebs diagnostiziert. Das brachte sie dazu, ihr Leben noch einmal grundsätzlich zu überdenken. Sie erkannte, dass sie wie der verlorene Sohn in der Bibel war und beschloss, zu ihrem wahren Vater zurückzukehren.

Wir danken für die viele Fürbitte über die lange Zeit hinweg. Bitte betet für ihr neues Leben und für ihre Genesung.

Mutterhaus Bethel in Japan